



Die Möbel (Küchen, Schränke, Tische, Betten) mit Designqualität aus der Werkstatt von Roesch werden, wie die beiden Küchen, in Einzelanfertigung speziell nach den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden angefertigt.



Die innovativen Produkte wie dieses Treppenregal sind genau so vielseitig wie die individuellen Wünsche der anspruchsvollen Kundschaft.

Bilder Roesch AG

# Ganzheitliche Qualität aus Diessenhofen

Das traditionsreiche Unternehmen am Südufer des Rheins zwischen Stein am Rhein und Schaffhausen, die Roesch Schreinerei AG, verbindet modernste Technologien und das Wissen des traditionellen Schreinerhandwerks. Und dies seit 1881. **Von Mark Schiesser**

Nicht nur Persönlichkeiten wie der Maler und Mosaizist Carl Roesch (1874-1979) oder der im 16. Jahrhundert erbaute Zeitglocken- und Siegelturm haben dazu beigetragen, dass Diessenhofen in aller Munde ist. Auch Unternehmen wie die Roesch Schreinerei AG, seit 2003 von Roesch Möbel getrennt und selbständig weitergeführt, bürgen traditionellerweise für beste Qualität und gutes Design aus dem Bezirkshauptort. «Dieses innovative Unternehmen trägt wesentlich zum Bekanntheitsgrad unseres Städtchens bei», freut sich auch Stadtammann Walter Sommer. Ausserdem gehört der Schreinerei-Betrieb zu den Pionieren einer modernen, biologisch aktivierenden Massivholzverarbeitung.

## Vielseitiges Metier

Der Beruf der Schreinerin oder des Schreiners hat sich in den vergangenen Jahren ziemlich verändert. Es ist längst nicht mehr der «Ein-Mann-Möbelherstellungsbetrieb» wie ihn Meister Eder in der Fernsehserie «Pumuckl» verkörpert hatte. Zwar wird auch heute noch mit dem Werkstoff

Holz gearbeitet, aber die Betriebseinrichtungen und Arbeitsverfahren haben sich sehr gewandelt. Die Bedienung computergesteuerter Maschinen und das Zeichnen von Plänen am Computer gehören auch bei der Roesch Schreinerei AG ebenso zum Berufsalltag wie eine kompetente Kundenberatung oder die Frage, was ein Möbelstück dem Kunden alles bieten muss.

## Möbel mit Designqualität

«Eines unserer wichtigsten Kriterien ist die perfekte Verarbeitung eines guten Möbels», betont Geschäftsführer Andreas Mark. Schliesslich soll es seinem Besitzer auch möglichst lange Freude bereiten. Aus diesem Grund setzt man bei Roesch auf eine über 130-jährige Erfahrung im Möbelbau und kreiert anstelle von langweiligen oder lieblosen Interieurs, bodenständige Werte, die Emotionen schaffen und seinen Benutzer nicht unberührt lassen. «Im Vordergrund steht eine hohe Gebrauchstauglichkeit sowie ein einwandfreies Funktionieren», bemerkt Mark und weist darauf hin, dass ein Designmöbel nicht nur ein eigenständiges,

unverwechselbares Möbel ist, das auch nach zehn Jahren nicht nur bestens funktioniert, sondern auch dann noch gefällt.

## Gesundes Wohnen

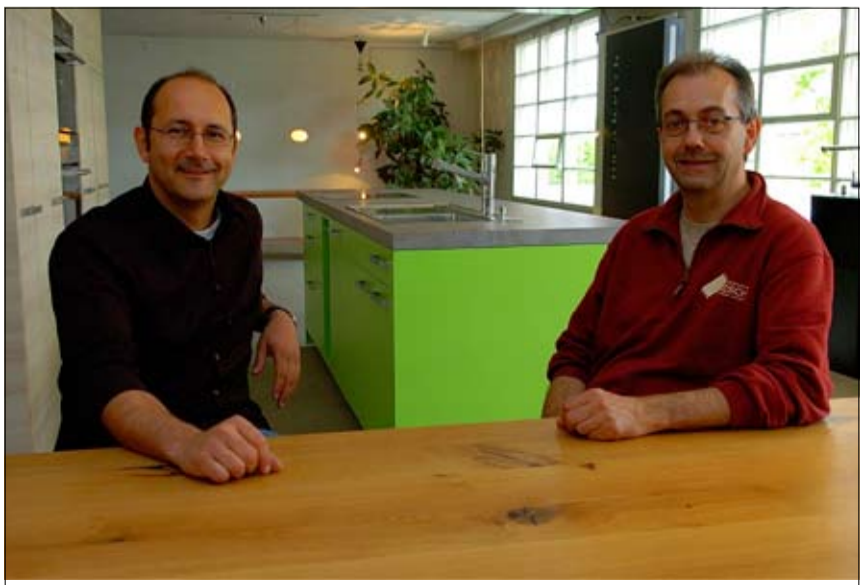
Um die Qualität zusätzlich hervorzuheben, werden im Diessenhofer Betrieb nur die besten verfügbaren Materialien verwendet. Ebenso wichtig ist auch seine Wertigkeit. «Ein Produkt kann noch so gut und hoch entwickelt sein, es muss auch bezahlbar sein», führt Andreas Mark fort. Dafür sorgt ein modernster Maschinenpark mit zeitsparenden Maschinen, der zusätzlich zur traditionellen Handarbeit für die vorbereitende Holzbearbeitung eingesetzt wird.

Möbelstücke aus der Werkstatt von Rösch zeichnen sich durch verschiedene Eigenschaften aus: Zum einen steht der praktische Nutzen im Vordergrund, wobei eine hohe Gebrauchstauglichkeit und ein einwandfreies Funktionieren gemeint ist. Roesch leistet auch einen Beitrag für gesundes Wohnen, indem sie keine Möbel produzieren, welche nach einigen Jahren zum Leidwesen der Umwelt ausrangiert werden.

## Über 130-jährige Firmengeschichte

1881, im selben Jahr als der Gotthardt-Tunnel eingeweiht wurde, begann der junge Schreinermeister Titus Roesch (1860-1934) in einer kleinen Werkstatt Möbel nach eigenen Ideen zu zimmern. Als begabter Konstrukteur baute er eigene, die Herstellung rationalisierende Maschinen und konnte ein paar Jahre später gegenüber dem Bahnhof eine mechanische Schreinerei mit angegliederter Sägerei errichten. Eigenständige Möbelkollektionen sorgten stets dafür, dass der Name Roesch über die Region hinaus zum Begriff für Möbel mit eigenständigem Charakter und aussergewöhnlich hohem Qualitätsstandard blieb. Nach einer Umwandlung in eine Aktiengesellschaft im Jahre 2004

beschäftigt das Unternehmen heute rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bildet Lehrlinge aus. Die modern eingerichtete Schreinerei bietet qualitative Massivholzarbeiten, Küchenbau, allgemeine Schreinerarbeiten, ganze Innenausbauten, Ladenbau rund um das Naturprodukt Holz an. Eine grosse, permanente Ausstellung ergänzt den Betrieb. Material und Mustersammlung erleichtert zudem die Entscheidungsfindung der anspruchsvollen Kundschaft. In diesem Jahr darf die Roesch Schreinerei AG auf eine über 130-jährige Firmengeschichte zurück blicken. Den Aufgaben der Zukunft hat sich das innovative Unternehmen stets im Bewusstsein dieser Tradition gestellt. (Sr.)



Geschäftsführer Andreas Mark und Betriebsleiter Willi Ullmann (rechts) in einem der über 300 Quadratmeter grossen Ausstellungsräume.

Bild Mark Schiesser

## Tag der offenen Tür am Samstag, 28. Mai

Die Roesch Schreinerei AG, sie befindet sich im Industriegebiet an der Grossholzstrasse 6, gleich hinter dem Bahnhof in Diessenhofen, lädt die Bevölkerung anlässlich ihres 130-jährigen Bestehens am Samstag, 28. Mai ab 9.00 Uhr zu einem «Tag der offenen Tür» verbunden mit einem Rundgang durch Produktion und Ausstellung ein. Eine ideale Gelegenheit, den Beruf des Schreiners hautnah zu erleben und sich einen persönlichen Eindruck über die Qualität deren Arbeit und Produkte zu machen.



Andreas Mark vor einer historischen Aufnahme aus der Firma.

Bild Mark Schiesser